

MAKLERVERTRAG

Kunde:

Makler:

NICKERT CONSULTING GMBH & Co. KG

Straße des Friedens 1 a
09337 Callenberg

☎ (0 37 23) 4 80 47
📠 (0 37 23) 4 80 48
✉ info@nickert.eu

1. Der Auftrag des Kunden erstreckt sich ausschließlich auf seine beim Vertragsschluss gegenüber dem Makler angegebenen Wünsche und Bedürfnisse.

Gegenstand des Vertrages ist die Vermittlung von Versicherungen, Bausparverträgen und/oder Investmentfonds unter Ausschluss der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung.

Gegenstand dieses Vertrages sind lediglich die über den Versicherungsmakler abgeschlossenen bzw. vermittelten Versicherungs-, Bauspar- und Investmentverträge.

Darüber hinaus betreut und verwaltet der Makler die durch ihn selbst vermittelten und mittels Bestandsübertragung übertragenen (nach vollzogener Übertragung) Versicherungs-, Bauspar- und Investmentverträge des Kunden. Diese Leistungen stellen im Verhältnis zur Vermittlungstätigkeit eine Nebenleistung dar.

Bestehende Verträge fallen nur dann unter die Betreuung des Maklers, sofern der Kunde dem Makler diese Vertragsverhältnisse schriftlich angezeigt hat. Bestehende Vertragsverhältnisse - gleich welcher Art - kann sich in jedem Falle nur dann entwickeln, wenn der Produktgeber der courtagepflichtigen Übernahme des Vertrages durch den Makler schriftlich zugestimmt hat.

Direkt- sowie ausländische Versicherer sind nicht Gegenstand dieses Vertrages, sofern sich aus Ziffer 2. Abs. 2 dieses Maklervertrages nicht etwas anderes ergibt.

Nicht Gegenstand dieses Vertrages sind auch alle Versicherungen, Kapitalanlagegesellschaften und Bausparkassen, welche dem Makler keine Courtage für die Vermittlung und/oder Betreuung zahlen.

2. Der Makler ist an keine Versicherungs-, Kapitalanlage- oder Bauspargesellschaft gebunden.

Die Tätigkeit des Maklers hinsichtlich Information, Beratung, Auswahl und Vermittlung von Verträgen beschränkt sich auf Angebote von Gesellschaften, die ihren Sitz oder eine Niederlassung in Deutschland haben, deren Anträge, Vertragsbedingungen und Policen in deutscher Sprache erstellt werden und für deren Abwicklung deutsches Recht gilt.

3. Der Makler übernimmt folgende Leistungen für den Kun-

den:

- a) Die Beratung des Kunden nach § 60, 61 VVG bezüglich seiner offengelegten Wünsche und Bedürfnisse
- b) Die Vermittlung des gewünschten Versicherungsschutzes
- c) Die Verwaltung der vermittelten Versicherungsverträge
- d) Die Verwaltung bestehender Verträge unter den in 1.) genannten Bedingungen
- e) Die Erteilung von Auskünften zu den vermittelten Verträgen nach Anfrage des Kunden
- f) Die Überprüfung und Anpassung des Versicherungsschutzes nach erfolgter Mitteilung einer Risikoänderung
- g) Die Überprüfung und Anpassung des Versicherungsschutzes nach entsprechender expliziter Beauftragung
- h) Auf Anforderung des Kunden erfolgt auch Unterstützung im Schadensfall bezüglich der Verhandlung mit dem Versicherer, soweit die zugrunde liegenden Versicherungsverträge vom Makler vermittelt oder mit Vollmacht in Betreuung übernommen wurden. Dabei ist der Makler jedoch nicht berechtigt, Ansprüche gegenüber Dritten geltend zu machen.
- i) Untersuchung des Versicherungsmarktes und Auswahl eines Versicherers und eines Deckungsangebotes. Bei der Auswahl der Produkte orientiert sich der Makler am Preis-Leistungs-Verhältnis des Versicherers, Marktpräsenz, Verhalten bei der Schadensabwicklung sowie Kulanzbereitschaft. Die Parteien stimmen überein, dass daher nicht die absolut preisgünstigste Versicherung zu vermitteln ist.

4. Der Kunde ist zur regelmäßigen Mitwirkung, insbesondere zur unverzüglichen und vollständigen Erteilung wahrheitsgemäßer Angaben und zur unaufgeforderten und unverzüglichen Mitteilung etwaiger Änderungen in Schriftform verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung der Beauftragung erforderlich ist. Hierzu gehören u. a. alle persönlichen und finanziellen Veränderungen und sonstige Risikoveränderungen, die für den Versicherungsschutz von Bedeutung sein können. Dies sind z. B. Arbeitslosigkeit, Heirat, Scheidung, Geburt von Kindern, Veränderung der Einkommenssituation, Umzug, eingetretene Schadenfälle. Insbesondere hat er dem Makler unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrages notwendigen Unterlagen vollständig zu übergeben.

Bei der Bearbeitung jeder Vermittlungsanfrage kann nur der vom Kunden geschilderte Sachverhalt zugrunde gelegt werden. Der vom Kunden dem Makler dargelegte Sachverhalt ist als vollständige, wahrheitsgemäße und abschließende Beratungsgrundlage für den Makler anzunehmen. Der Makler ist nicht verpflichtet und nicht in der Lage sich nach der Vermittlung des gewünschten Versicherungsschutzes fortlaufend über eventuelle Änderungen der Verhältnisse des Kunden zu informieren. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sein können, auch wenn der Kunde selbst erst später eigene Kenntnis erhält.

Die aus den Versicherungsverträgen unmittelbar erwachsenden Verpflichtungen, wie die Prämienzahlungen, Anzeigepflichten und die Einhaltung vertraglicher Obliegenheiten, etc. sind vom Mandanten zu erfüllen. Der Kunde ist verpflichtet, dem Makler die vertragsbezogene Korrespondenz des Versicherers für eine gewünschte Interessenwahrnehmung zur Verfügung zu stellen oder den Schriftverkehr mit dem Versicherer ausschließlich über den Makler zu führen.

Unterlässt der Kunde die unverzügliche Information und Mitwirkung, besteht eventuell kein oder kein vollständiger Anspruch aus dem Versicherungsvertrag.

Der Kunde verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse und -konzepte des Maklers nur mit seiner schriftlichen vorherigen Einwilligung an Dritte (z. B. Kreditinstitute, Konkurrenzunternehmen) weiterzugeben. Für eigene Versicherungsanalysen und individuell erstellte Deckungskonzepte nimmt der Makler Urheberrechtsschutz nach den Bestimmungen des Urhebergesetzes in Anspruch.

5. Der Makler wird hiermit beauftragt und bevollmächtigt, den Kunden gegenüber der jeweiligen Gesellschaft zu vertreten. Insbesondere ist der Versicherungsmakler berechtigt, Anzeigen und Willenserklärungen des Kunden entgegenzu-

nehmen und verpflichtet, diese unverzüglich an den Versicherer bzw. die Bausparkasse oder Fondsgesellschaft weiterzuleiten. Insbesondere wird der Makler hiermit bevollmächtigt, nach Abstimmung mit dem Kunden Kündigungen zu bestehenden Versicherungs-, Bauspar- und/oder Investmentfondsverträgen auszusprechen, auch wenn diese nicht durch den Makler vermittelt wurden.

Der Makler ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Der Makler ist berechtigt, bei der Erfüllung seiner Aufgaben ggf. Untervollmachten zu erteilen.

Der Makler ist außerdem bevollmächtigt, als Vertreter des Kunden, die Vertragsinformationen gemäß § 7 Abs. 1 VVG entgegen zu nehmen.

6. Sämtliche sich aus diesem Vertragsverhältnis ergebenden Rechte oder Ansprüche des Kunden gegen den Makler sind nicht übertragbar, abtretbar oder belastbar.

Die Aufrechnung des Mandanten gegen eine Forderung des Maklers ist unzulässig, soweit die Forderungen des Mandanten nicht unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

7. Die Haftung aus der Versicherungsvermittlung trägt ausschließlich der persönlich beratende Vermittler, welcher in der zu erteilenden Erstinformation nach § 11 VersVermV zu benennen war. Er ist selbständiger Versicherungsvermittler mit eigener Zulassung und kein Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfe des Maklers.

Die Haftung des Maklers für eine Verletzung seiner Pflichten einschließlich einer Verletzung der gesetzlichen Beratungs- und Dokumentationspflicht nach §§ 60, 61, 63 VVG sowie seiner Verwaltungs- und Betreuungspflichten, ist auf die zum Zeitpunkt der Pflichtverletzung gültige Mindestversicherungssumme je Schadensfall nach § 9 VersVermV begrenzt. Bis zu dieser Haftungssumme besteht eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung. Der Kunde hat die Möglichkeit, den Haftpflichtversicherungsschutz auf eigene Kosten auf eine Versicherungssumme zu erhöhen, die das übernommene Risiko abdeckt. Eine solche Vereinbarung hat in Schriftform zu erfolgen.

Für Vermögensschäden, die dem Kunden infolge leicht fahrlässiger Verletzung von Nebenpflichten entstehen, haftet der Makler nicht.

Schadensersatzansprüche des Kunden aus diesem Vertrag verjähren spätestens nach einem Jahr. Die Verjährung beginnt zum Schluss des Jahres, in welchem der Mandant Kenntnis von dem Schaden und der Person des Ersatzpflichtigen erlangt hat oder ohne grobe Fahrlässigkeit hätte erlangen müssen.

Die in vorgenannten Beschränkungen gelten nicht, soweit die Haftung des Maklers oder die daraus resultierenden Schadensersatzansprüche des Kunden auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Maklers oder auf einer Verletzung des Lebens, des Körpers, oder der Gesundheit beruhen.

Für Fehlberatungen oder nicht geeignete Beratungsergebnisse wegen nicht vollständiger, unverzüglicher oder wahrheitsgemäßer Information des Kunden, ist die Haftung für Vermögensschäden ausgeschlossen, es sei denn, der Kunde weist dem Makler nach, dass der Makler vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat.

Für die Richtigkeit von EDV-Berechnungen, für Produktangaben oder Vertragsbedingungen der Produktgeber oder sonstiger für den Kunden tätiger Dritter haftet der Makler nicht. Eine Haftung des Maklers für sonstige Unterlagen von Produktgebern ist ebenso ausgeschlossen wie die Haftung des Maklers für Ausdrucke und Ergebnisse aus Software von Dritten (z. B. Versicherungsunternehmen, Vergleichs- und Beratungsprogrammen etc.). Eine Haftungsverantwortung des Maklers für deren Inhalt gegenüber Dritten wird ausgeschlossen.

8. Die Courtage für die Vermittlung von Versicherungsverträ-

gen ist Bestandteil der Versicherungsprämie.

Die Courtage ist auch dann verdient, wenn nach Vertragsaufhebung ein Ersatzvertrag geschlossen wird. Gleiches gilt bei bestehenden Verträgen für Verlängerungsverträge.

In bestimmten Fällen werden ein Beratungshonorar und/oder eine gesondert auszuweisende Servicegebühr fällig. Ist dies der Fall, so wird das Beratungshonorar und/oder die Servicegebühr mit dem Kunden gesondert vereinbart, was auch auf dem Antrag zum gewünschten Produkt erfolgen kann.

9. Für die Vermittlung von Anteilen an einem in- oder ausländischen Investmentfonds erhält der Makler eine Courtage aus dem zu zahlenden Ausgabeaufschlag des Fonds und eine fortlaufende Vergütung (eine so genannte Kick-Back Zahlung), welche in der Regel aus der Verwaltungsvergütung des Fonds gezahlt wird.

In bestimmten Fällen werden ein Beratungshonorar und/oder eine gesondert auszuweisende Servicegebühr fällig. Ist dies der Fall, so wird das Beratungshonorar und/oder die Servicegebühr mit dem Kunden gesondert vereinbart, was auch auf dem Antrag zum gewünschten Produkt erfolgen kann.

10. Der vorliegende Vertrag ist auf unbestimmte Dauer geschlossen und kann jederzeit ohne Angabe besonderer Gründe unter Einhaltung einer Frist von vier Wochen gekündigt werden. Die Kündigungserklärung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und hat mittels Einschreibebrief zu erfolgen.

11. Der Kunde ist damit einverstanden, dass der Makler mittels Telefon, Telefax, E-Mail und weitere hier nicht benannte Kommunikationsmittel mit ihm in Kontakt treten kann, auch zu Bereichen, bei denen derzeit noch keine Betreuung erfolgt.

12. Dieser Vertrag tritt an die Stelle aller bisherigen und ersetzt diese.

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden oder der Vertrag eine Lücke enthalten, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Unwirksame Bestimmungen sind so umzudeuten, dass das von den Vertragsparteien angestrebte Vertragsziel bestmöglich erreicht wird; dies gilt auch im Falle einer Vertragslücke.

Sofern Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen, sind diese unter Ziffer 13 formuliert. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform, ebenso wie die Aufhebung dieses Formerfordernisses.

Gerichtsstand für alle aus diesem Vertrag sich ergebenden Streitigkeiten ist Sitz des Maklers.

13. Sonstiges:

Mit dieser Vereinbarung wurden die Pflichtangaben gemäß § 11 VersVermV ausgehändigt (Seite 5)

14. Nebenabreden:

Keine

Kunde

Makler

Datenschutzinformation und Einwilligungserklärung

I. Grundlagen

1. Der Kunde hat mit dem Makler einen Maklervertrag zur Vermittlung und/oder Betreuung seiner Verträge mit Versicherungen und Bausparkassen und/oder Anlagegesellschaften sowie sonstigen Unternehmen, mit welchen der Makler zusammenarbeitet, geschlossen bzw. beabsichtigt, einen solchen zu schließen. Zur Vorbereitung und/oder zur Erfüllung vorgenannten Vertrages und in eigenem berechtigten Interesse ist der Makler berechtigt, Daten des Kunden zu verarbeiten, zu speichern und weiterzugeben.

2. Der Kunde nutzt das Onlineangebot, Internetauftritt (Webseite) des Maklers, der Firma Nickert Consulting GmbH & Co. KG.

II. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Erik Nickert, Straße des Friedens 1a, 09337 Callenberg

III. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung

1. Der Makler verarbeitet alle personenbezogenen Daten, so auch persönliche Daten wie Gesundheits- und Finanzdaten, des Kunden auf der Grundlage dieser Einwilligungserklärung sowie der gesetzlichen Regelungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG), des Handelsgesetzbuches (HGB), des Gesetzes über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (GWG) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a/b DSGVO. Die Speicherung und Verarbeitung der Daten erfolgt zum Zwecke der Vorbereitung und/oder Erfüllung des mit dem Kunden bestehenden Vertrages im Rahmen der Vermittlung und/oder Betreuung von Verträgen des Kunden.

2. Zudem werden die personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, wie handelsrechtlicher, steuerrechtlicher, aufsichtsrechtlicher Pflichten und in Erfüllung der Beratungspflichten des Maklers verarbeitet und gespeichert. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Des Weiteren verarbeitet der Makler Daten im eigenen berechtigten Interesse, so zur Abwehr von Schadensersatzansprüchen sowie Aufklärung von Straftaten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

3. Der Kunde willigt nach Vorgenanntem ausdrücklich in die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung sowie Weitergabe seiner personenbezogenen Daten, insbesondere auch Gesundheits- und Finanzdaten, durch den Makler und die mit diesem kooperierenden Unternehmen zum Zwecke der Vermittlung und/oder Betreuung seiner Verträge ein. Diese Einwilligung gilt unabhängig von dem Bestehen eines Vertrages, von der Vermittlung eines Antrages und/oder dem Bestehen eines Vertrages sowie auch für künftige Vermittlungs- /Betreuungsleistungen des Maklers.

IV. Befugnisse und Empfänger der personenbezogenen Daten

1. Der Kunde willigt ein, dass die vertraglich mit dem Makler verbundenen Arbeitnehmer, Handelsvertreter, Empfehlungsgeber und sonstigen Erfüllungsgehilfen unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz die personenbezogenen Daten des Kunden, insbesondere auch Gesundheits- und Finanzdaten, erheben, speichern, einsehen und zum Zwecke der Erfüllung des Vertrages mit dem Kunden verwenden dürfen.

2. Der Kunde willigt ein, dass seine personenbezogenen Daten, auch Gesundheits- und Finanzdaten, soweit dies zur Erfüllung der Pflichten dem Kunden gegenüber, insbesondere zur Risikobeurteilung, Leistungsprüfung und/oder Schadensbearbeitung erforderlich ist, an bestehende oder zukünftige Vertragspartner des Maklers, insbesondere Versicherungsgesellschaften, Kapitalanlagegesellschaften, Banken und Bausparkassen, weitergegeben werden dürfen. Vertragspartner des Maklers sind berechtigt, die persönlichen Daten des Kunden zu erheben sowie insbesondere bei der Prüfung, dem Abschluss und der Durchführung von Verträgen zu verarbeiten und zu speichern. Soweit es für die Vermittlung eines Vertrages erforderlich ist, ist der Makler berechtigt, diese Daten des Kunden einschließlich Gesundheits- und Finanzdaten auch an Rückversicherer oder in vergleichbarer Art und Weise fungierende Versicherer zur Risikobeurteilung im Rahmen der Erfüllung des Vertragszweckes zu übermitteln. Im Rahmen seiner Tätigkeit darf der Makler Daten des Kunden zur rechtlichen Prüfung von Ansprüchen und zur Einholung von Gutachten an beruflich zur Verschwiegenheit verpflichtete Personen weitergeben.

3. Der Makler arbeitet im Rahmen seiner Tätigkeit mit verschiedenen Kooperationspartnern, insbesondere Maklern und so genannten Maklerpools zusammen. Die bevollmächtigten Kooperations-Kooperationspartner erhalten die gespeicherten Daten des Kunden im Rahmen der Erfüllung der vertraglichen Pflichten des Maklers. Sie erheben, verwenden, speichern diese im Rahmen der erteilten datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung. Ausdrücklich erteilt der Kunde nachfolgenden Vertragspartnern des Maklers die Datenschutzeinwilligung auch der Apella AG, Invers GmbH, AMEXPool AG und zwar im selben Umfang, wie sie dem Makler erteilt wird.

4. Der Makler beabsichtigt nicht, personenbezogene Daten in Drittländer zu übertragen.

5. Der Makler nimmt keine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling vor.

V. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten des Kunden werden gelöscht, sobald sie für die Erfüllung der oben genannten Zwecke und berechtigten Interessen des Maklers nicht mehr erforderlich sind. Insofern Daten zur Erfüllung steuerlicher, handelsrechtlicher oder auch vertragsrechtlicher Pflichten, insbesondere im Hinblick auf Schadensersatzansprüche, erforderlich sind, werden die Daten erst nach Ablauf der Zeit gelöscht, zu welcher die jeweiligen Ansprüche verjährt sind. Der Kunde willigt ausdrücklich ein, dass vom Löschungsanspruch gesicherte Backup-Systeme nicht erfasst sind und insofern seine Daten gesperrt werden.

VI. Datenschutzrechte des Kunden

1. Der Kunde hat das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten. Unter den Voraussetzungen der DSGVO hat der Kunde Anspruch auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht auf Herausgabe der von ihm bereitgestellten Daten (Recht auf Datenübertragbarkeit).

2. Beschwerderecht des Kunden: Der Kunde hat das Recht, sich mit Beschwerden an den Datenschutzbeauftragten des Maklers oder an Datenschutzbehörden bzw. das jeweilige Landesamt für Datenschutzaufsicht zu wenden.

VII. Einwilligungserklärung gegenüber Rechtsnachfolgern und Vertretern

Der Kunde willigt ein, dass sämtliche auf Grund dieser Einwilligungserklärung vom Makler von ihm erhobenen, verarbeiteten und gespeicherten personenbezogenen Daten, insbesondere auch Gesundheits- und Finanzdaten, sowie Vertragsdaten an einen Rechtsnachfolger und/oder Erwerber des Vertragsbestandes des Maklers übergeben werden dürfen. Vorgenannte Weitergabe von Daten erfolgt mit dem Zweck, dass dieser Empfänger seine vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen ebenfalls erfüllen kann. Der Kunde willigt ein, dass der Makler sich von einem anderen Makler vertreten lassen darf, wenn dies zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist. Hiervon ist für den Fall der Erkrankung, Berufsunfähigkeit oder des Todes des Maklers auszugehen.

VIII. Widerruf

Der Kunde kann die Einwilligungserklärung zur Verwendung, Speicherung und Weitergabe seiner Daten jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen. In diesem Fall wird der Makler die betroffenen Vertragspartner und Kooperationspartner unverzüglich über den Widerruf informieren. Er wird entsprechend der Regelungen der DSGVO und des BDSG handeln. Ein Widerruf ist gegenüber dem Verantwortlichen zu erklären. Der Widerruf kann per Post, per E-Mail oder per Telefax gegenüber dem Verantwortlichen erklärt werden.

IX. Einwilligungserklärung zu Kommunikationsmitteln und Werbung

1. Einwilligung zur Kommunikation per E-Mail/per Whats-App/per SMS/iMessenger: Hiermit willigt der Kunde ausdrücklich ein, dass er mit der Auftragsabwicklung unter Einsatz vorgenannter Kommunikationsmittel einverstanden ist. Insbesondere ist der Kunde mit der Übersendung von unverschlüsselten E-Mails einverstanden, auch wenn mit diesen Gesundheits- oder Finanzdaten übermittelt werden.

Ich erteile vorgenannte Einwilligung: ja/nein

Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

2. Der Kunde willigt hiermit ein, dass der Makler auch berechtigt ist, vorgenannte Kommunikationsmittel auch zum Zwecke der Werbung zu verwenden.

Ich erteile vorgenannte Einwilligung: ja/nein

Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

X. Einwilligungserklärung

Mit der Erhebung, Verwendung, Speicherung und Nutzung der personenbezogenen Daten, einschließlich Gesundheits- und Finanzdaten, im Rahmen dieser Datenschutzerklärung erklärt der Kunde hiermit seine jederzeit widerrufliche.

25. Mai 2018

Kunde

Kopie